

Vereinsmeisterschaften am 09.01.2010

(mas)Der TTC Tuttlingen nutzt traditionell die Zeit zwischen Vor- und Rückrunde, um seine Vereinsmeisterschaften auszurichten. In diesem Jahr war es die Paarung Thomas Fader/Andreas Rössler, die nach einer Spielzeit von rund fünf Stunden den Sieg davontrug.

Das Turnier bietet für die aktiven Spieler des Tischtennisclubs eine gute Gelegenheit, sich vor Beginn der Rückserie in Form zu bringen.

Für die Meisterschaften auf Vereinsebene spielen die Blau-Weißen seit vielen Jahren in einem besonderen Modus: Es werden zwei Pools mit spielstärkeren und -schwächeren Spieler gebildet. So bestimmt dann das Los, welche Paarungen für dieses Turnier zusammenfinden. In diesem Jahr hatten sich 16 Spieler in der Albert-Schweitzer-Halle eingefunden, um in diesem Spielsystem die Vereinsmeister zu ermitteln. Bei den Zweiermannschaften gilt folgendes

Spielsystem: Hier spielen die besser eingeschätzten Akteure und anschließend die Spieler der dritten und vierten Mannschaft gegeneinander. Heißt es nach den Einzeln 1:1, so muss das Doppel entscheiden.

Die Auslosung wollte es so, dass gleich vier Mannschaften realistische Chancen auf den Titel hatten, wobei Thomas Fader und Andreas Rössler favorisiert waren. Diese Stellung konnten die Beiden eindrucksvoll untermauern, blieben sie doch während des ganzen Turniers ungeschlagen. Für Thomas Fader bedeutete dies den dritten Erfolg in Serie nach seinen Erfolgen 2009 und 2008.

Direkt dahinter konnten sich Adrian Gött und Klaus Allmendinger platzieren. Diese Paarung vermochte vor allem in den Doppeln zu überzeugen. Auf den dritten Platz kamen die Routiniers Rainer Kaufmann und Gerhard Scholl, die auf fünf Siege bei zwei Niederlagen kamen. Die weiteren Platzierungen: 4. Markus Schmitz/Jasmin Kaufmann 5:2 Siege, 5. Andreas Kohler/Wolfgang Britsch 3:4, 6. Timo Bausert/Günther Stickel 2:5, 7. Kai Ottmar/Dennis Penz 2:5, 8. Sebastian Rössler/Christian Kückler 0:7.



